## **COMPEED® Hornhaut**

- Für mittelgroße Verhornungen, meist an Fußballen oder Ferse
- Hypoallergen

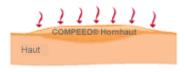
### Wie wirkt COMPEED®?

COMPEED® Hornhautpflaster bewirken eine sofortige Schmerzlinderung und Druckentlastung. Sie schützen zugleich vor Wasser, Schmutz und Bakterien. Die Hydrokolloidtechnologie hält die Haut geschmeidig und lässt Feuchtigkeit tief in die Hornhaut eindringen; so schafft sie ein ideales Heilungsmilieu für die Haut.



 Wiederholter Druck auf die Haut verursacht, dass die Epidermis zu Hornhaut gepresst wird. Oft entstehen Wunden und Risse in der Hornhaut, die Schmerzen und

ein unangenehmes Gefühl bereiten.



- COMPEED® Hornhautpflaster bewirken eine sofortige Schmerzlinderung und Druckentlastung und polstern die betroffene Stelle ab.



Die Hydrokolloidtechnologie im COMPEED®
Hornhautpflaster schafft ein feuchtes
Wundheilungsmilieu, das die Haut geschmeidig hält und

Feuchtigkeit tief in die Hornhaut eindringen lässt; so schafft sie ideale Heilungsbedingungen für die Haut.

Das COMPEED® Hornhautpflaster sollte alle 48 Stunden erneuert werden, damit abgestorbene Hautpartikel, die sich gelöst haben, entfernt werden können. Ein Fußbad und sanftes Abreiben mit einem Handtuch reichen aus, um nach dem

Entfernen des Pflasters das Abstoßen abgestorbener Hautzellen anzuregen. Anschließend wird ein frisches Pflaster aufgelegt und der Vorgang so oft wiederholt, bis die Hornhaut vollständig verschwunden ist.

## Anwendung

- 1. Die Hautstelle rund um den Ballenzeh muss sauber, trocken und frei von Creme- und Fettrückständen sein.
- 2. Das COMPEED® Pflaster vor dem Anbringen eine Minute lang zwischen den Händen anwärmen.
- 3. Das mit COMPEED® bedruckte Deckpapier abziehen und das große weiße Schutzpapier an der Unterseite des COMPEED® Pflasters abziehen.
- 4. Nicht die Haftseite des Pflasters berühren. Das COMPEED® Pflaster direkt auf den Ballenzeh kleben.
- 5. Das COMPEED® Pflaster eine weitere Minute lang anwärmen, indem Sie nach dem Aufkleben eine Hand darauf legen.
- 6. Das COMPEED® Pflaster erst entfernen, wenn es beginnt sich von selbst zu lösen.
- 7. Das COMPEED® Pflaster nach Bedarf durch ein neues ersetzen.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Pflastern hat das COMPEED® Pflaster eine potentiell längere Tragezeit von bis zu mehreren Tagen. Während des Heilungsprozesses löst sich das Pflaster von alleine ab. Sollte es nötig sein, das

COMPEED® Pflaster zu entfernen, kann es entlang der Hautoberfläche gedehnt werden, als wollte man es in die Länge ziehen.

#### Anwendung

- 1. Zu Beginn ist es optimal, ein warmes Fußbad zu nehmen. Verhärtete Haut mit dem Fingernagel vorsichtig abschaben oder mit einem Handtuch abreiben. Keine Hornhautfeile verwenden. Die Haut gut abtrocknen.
- 2. Das COMPEED® Pflaster vor dem Anbringen eine Minute lang zwischen den Händen anwärmen.
- 3. Das mit COMPEED® bedruckte Deckpapier und das große weiße Schutzpapier an der Unterseite des COMPEED® Hornhautpflasters abziehen.
- 4. Nicht die Haftseite des Pflasters berühren. Das COMPEED® Pflaster direkt auf die Hornhaut kleben.
- 5. Das COMPEED® Pflaster eine weitere Minute lang anwärmen, indem Sie nach dem Aufkleben eine Hand darauf legen.
- 6. Das COMPEED® Pflaster erst entfernen, wenn es beginnt sich von selbst zu lösen.
- 7. Die gesamte Behandlung (inklusive Fußbad und Abreiben loser Haut) wiederholen, bis sich die Hornhaut nach und nach aufgelöst hat und die Haut wieder glatt und weich ist.

COMPEED® haftet deutlich länger auf der Haut als herkömmliche Pflaster. Während des Heilungsprozesses löst sich das Pflaster von alleine ab. Sollte es nötig sein, das COMPEED® Pflaster zu entfernen, kann es entlang der Hautoberfläche gedehnt werden, als wollte man es in die Länge ziehen.

# Warnhinweise

Diabetiker: In den meisten Fällen ist COMPEED® für Diabetiker gut geeignet. Bitte halten Sie dennoch vor der Anwendung mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, da der Einsatz eines COMPEED® Pflasters bei einer entzündeten Wunde Komplikationen nach sich ziehen kann.

COMPEED® Pflaster niemals zurechtschneiden, denn die Ränder sind speziell geformt, damit das Haftgel nicht austreten kann.

Eventuelle Klebstoffrückstände in Strumpfhosen, Strümpfen oder Schuhen können leicht mit Terpentinersatz entfernt werden